

Ressort: Finanzen

Handwerkspräsident gegen Abschaffung der sachgrundlosen Befristung

Berlin, 01.02.2018, 14:33 Uhr

GDN - Handwerkspräsident Hans Peter Wollseifer hat die Union davor gewarnt, der SPD-Forderung nach Abschaffung der sachgrundlosen Befristung nachzugeben. "Das wäre eine weitere Einschränkung", sagte Wollseifer der "Saarbrücker Zeitung" (Freitagsausgabe).

Wollseifer ergänzte, sollte sich die SPD durchsetzen, könnte es für Jobeinsteiger oder Langzeitarbeitslose "schwerer werden, weil Betriebe davor zurückschrecken, direkt ins volle Risiko zu gehen". Die von den Sozialdemokraten beklagten Kettenverträge seien im Handwerk unüblich. Zugleich forderte Wollseifer die künftige Bundesregierung auf, gesetzlich auf den Dieselskandal zu reagieren. Handwerker besäßen Hunderttausende der Fahrzeuge. "Die Kundengruppe Handwerk ist beim Diesel hinters Licht geführt worden", so der Präsident. Deshalb müsse es nun eine Hardware-Nachrüstung der Nutzfahrzeuge geben. "Dazu muss ein Gesetz her, das diejenigen, die den Schaden verursacht haben, dazu verpflichtet, ihn auch wieder in Ordnung zu bringen", forderte Wollseifer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101484/handwerkspraesident-gegen-abschaffung-der-sachgrundlosen-befristung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619